

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 06.08.2003

überarbeitet am: 01.08.2003

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** »LT06« *Sprühfett (Aerosol)*
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** *Schmiermittel/ Schmierstoffe*
- **Lieferant:**
fw hansewerkzeug GMBH & Co.KG
Billwerder Neuer Deich 70
20359 HAMBURG Tel.: 040 / 530 296-0
- **Auskunftgebender Bereich:** *Abteilung Labor Tel.: 0203 / 77 86 165*
- **Notfallauskunft:**
Landesberatungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin
Telefon: 030/19240

2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung:** *Wirkstoffgemisch mit Treibgas.*

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

	<i>Benzinkohlenwasserstoff</i>	<i>Xn, F, N; R 11-38-51/53-65-67</i>	<i>30-70%</i>
<i>CAS: 74-98-6</i> <i>EINECS: 200-827-9</i>	<i>Propan</i>	<i>F+; R 12</i>	<i>15-25%</i>
<i>CAS: 106-97-8</i> <i>EINECS: 203-448-7</i>	<i>Butan</i>	<i>F+; R 12</i>	<i>15-25%</i>

3 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**
Xi Reizend
F+ Hochentzündlich
N Umweltgefährlich
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
R 12 Hochentzündlich.
R 38 Reizt die Haut.
R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **nach Einatmen:** *Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.*
- **nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Hautschutzcreme verwenden.
- **nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:** *Erbrechen vermeiden. Keine Getränke geben. Sofort Arzt hinzuziehen.*

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:** *Schaum, CO2, Trockenlöschmittel, Wasserdampf.*

(Fortsetzung auf Seite 2)

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 06.08.2003

überarbeitet am: 01.08.2003

Handelsname: Sprühfett LT 06 (Aerosol)

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasserstrahl
- **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Aerosolbildung vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Achtung: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Selbst nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flammen oder glühende Körper sprühen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
An einem kühlen Ort lagern.
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Lagerklasse:** 2

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Benzinkohlenwasserstoff (30-70%)

Luftgrenzwert gemäß TRGS 900/901 1000 mg/mn

74-98-6 Propan

MAK 1800 mg/m³, 1000 ml/m³
IV IIcMAK (TRGS 900) 1800 mg/m³, 1000 ml/m³

106-97-8 Butan

MAK 2350 mg/m³, 1000 ml/m³
IVMAK (TRGS 900) 2350 mg/m³, 1000 ml/m³

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- **Atemschutz:** Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
- **Handschutz:** Handschuhe / lösemittelbeständig.
- **Handschuhmaterial** Handschuhe aus PVC.

(Fortsetzung auf Seite 3)

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 06.08.2003

überarbeitet am: 01.08.2003

Handelsname: Sprühfett LT 06 (Aerosol)

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:** Schutzbrille.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

(Wirkstoff)

· Allgemeine Angaben

Form:	flüssig
Farbe:	braun
Geruch:	schwach, charakteristisch

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich: Nicht bestimmt

· **Flammpunkt:** -30°C (DIN 53 213)

· **Zündtemperatur:** 250°C

· **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

· Explosionsgrenzen:

untere: 0,8 Vol %
obere: 6,5 Vol %

· **Dichte bei 20°C:** 0,726 g/cm³ (DIN 51 757)

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: nicht bzw. wenig mischbar

· **pH-Wert:** neutral

10 Stabilität und Reaktivität

- **Zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Gefährliche Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine

11 Angaben zur Toxikologie

· Akute Toxizität:

· Primäre Reizwirkung:

· **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.

· **am Auge:** Keine Reizwirkung

· **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

· Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
 Reizend

12 Angaben zur Ökologie

- **Allgemeine Hinweise:** Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 06.08.2003

überarbeitet am: 01.08.2003

Handelsname: Sprühfett LT 06 (Aerosol)

(Fortsetzung von Seite 3)

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**
Abfallgesetz beachten.
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Europäischer Abfallkatalog**

07 00 00	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen
07 06 00	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln
07 06 04	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Transportvorschriften

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**

- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 2 Gase
- **Ziffer/Buchstabe:** 5 F
- **Kemler-Zahl:** -
- **UN-Nummer:** 1950
- **Gefahrzettel** 3
- **Bezeichnung des Gutes:** Druckgaspackungen

- **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**

- **IMDG/GGVSee-Klasse:** 2
- **Seite:** 2102
- **UN-Nummer:** 1950
- **Verpackungsgruppe:** II
- **EMS-Nummer:** F-D,S-U
- **MFAG:** 620
- **Richtiger technischer Name:** Aerosols

- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**

- **ICAO/IATA-Klasse:** 2.1
- **UN/ID-Nummer:** 1950
- **Verpackungsgruppe:** II
- **Richtiger technischer Name:** Aerosols, flammable, n.o.s

15 Vorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

- Xi Reizend
- F+ Hochentzündlich
- N Umweltgefährlich

- **R-Sätze:**

- 12 Hochentzündlich.
- 38 Reizt die Haut.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **S-Sätze:**

- 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- 16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- 23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen (geeignete Bezeichnung(en) vom Hersteller anzugeben).
- 24 Berührung mit der Haut vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 5)

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 06.08.2003

überarbeitet am: 01.08.2003

Handelsname: Sprühfett LT 06 (Aerosol)

(Fortsetzung von Seite 4)

51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

· **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

· **Nationale Vorschriften:**

· **Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung):** schwach wassergefährdend.

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante R-Sätze**

11 Leichtentzündlich.

12 Hochentzündlich.

38 Reizt die Haut.

51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Labor

· **Ansprechpartner:** Herr DI Otte

D